**Trentino Presse-Information**

Winter 2016/17

Spaß für Unermüdliche

**Leuchtende Augen bei Tag und bei Nacht**

In den Trentiner Dolomiten dauert das Pistenvergnügen von Sonnenaufgang bis spät in die Nacht

**Die kurzen Wintertage sind für unermüdliche Wintersportler oft nicht lang genug. Nicht so im Trentino, denn dort ziehen Frühaufsteher mit den ersten Sonnenstrahlen ihre Spuren in den frischen Schnee und Nachtschwärmer verlängern bei Flutlicht ihr Trainingsprogramm auf bestens präparierten Abfahrten und Loipen bis spät in die Nacht.**

Da leuchten die Augen hartgesottener Wintersportler: Wenn früh morgens in den Skigebieten nur die Stille zu hören ist, die ersten Sonnenstrahlen den Nachthimmel langsam immer heller werden lassen und allmählich über die Felsenkanten kriechen. Oder abends, wenn sich die breite Masse von den Pisten zurückzieht, in kuscheligen SPAs die müden Muskeln lockert und Flutlichtanlagen bestens präparierte Pisten, Parks und Loipen erhellen. Das sind die Momente für alle die, die nicht genug bekommen können.

**Morgenstund hat Gold im Mund**

Im Trentino ziehen Frühaufsteher zwischen Januar und März ungestört als Erste ihre Kurven in den Schnee. Im Rahmen der Initiative **Trentino Ski Sunrise**, transportiert jeden Samstag in einem anderen Skigebiet ein Lift die Wintersportler noch vor Sonnenaufgang zum Gipfel hinauf. Damit die erste Runde auf den Ski ein voller Erfolg wird, laden die Hüttenwirte noch vor der ersten Abfahrt zum Einkehrschwung mit reichhaltigem Frühstück ein. Natürlich darf es dabei an regionalen Spezialitäten nicht fehlen und die kleinen Strapazen des frühen Aufstehens werden mit frischem Brot, Joghurt, Honig, Äpfeln, Salami, Käse sowie mit lokalem Gebäck belohnt. Wenn die Sonne schließlich hinter den Bergspitzen hervor gekommen ist und den Schnee auf den frisch präparierten Pisten glitzern lässt, ist es Zeit die Ski anzuschnallen und ins Tal hinab zu schwingen. Ein Hochgefühl, das man nicht beschreiben kann, sondern erlebt haben muss. Selbstverständlich begleiten bei Bedarf ausgebildete Skilehrer die Gruppen und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Wer nicht Ski fährt, aber trotzdem das Naturschauspiel erleben möchte, kann auch mit Schneeschuhen oder zu Fuß an der Aktion teilnehmen.

**Für sportliche Nachtschwärmer**

Auf alle, die auch nach Einbruch der Dunkelheit noch Lust auf Skifahren haben, warten im Trentino zahlreiche mit Flutlicht ausgestattete Pisten:

In **Madonna di Campiglio** ist das legendäre Schlussstück der 3Tre, der *Canalone Miramonti*, nachts beleuchtet. Im **Val Rendena** drehen Langläufer abends auf dem drei Kilometer langen Ring in der Anlage von Pinzolo-Carisolo ihre Runden. Im nahen **Val di Sole** hingegen geht der Skispaß nach Sonnenuntergang in **Marilleva** auf der Piste *Biancaneve* oder in **Folgarida** auf der Piste *Nera* weiter. Jeden Dienstag- und Donnerstagabend wartet auf dem **Passo Tonale** die Piste *Valena* auf Nachtaktive und in Pejo die Piste *Mezoli.* In **Andalo** auf der Paganella sind die Piste *Cacciatori 1* und der Langlaufring nachts beleuchtet.

Im **Val di Fiemme** sind die rote Piste *Olimpia* und das Langlaufzentrum Lago di Tesero mittwochs und freitags zwischen 19.30 und 22.30 Uhr geöffnet. Nachteulen zeigen in **San Martino di Castrozza** auf der Piste *Col Verde* oder im gleichnamigen Snowpark ihre Kunststücke.

Im **Valsugana** trainieren Unermüdliche auf dem **Passo Brocon** sowohl auf dem beleuchteten Kinderhang als auch auf der Pisten *Piloni* und *Bosco* sowie im Snowpark. Auf dem **Monte Bondone** ziehen unermüdliche Wintersportler beim „Happy Snow-Nachtskifahren“ unter dem Sternenhimmel ihre Linien in den Schnee. Denn sowohl die Pisten *Diagonale Cordela*, *Montesel* und *Lavaman* als auch der Snowpark sind für sie beleuchtet.

Und wenn man abends etwas anderes unternehmen möchte? Dann auf zur **Alpe Cimbra,** wo Abenteuerlustige nachts beim Snowtubing in aufgepumpten Schlauchreifen die Piste *Tubbing* oder mit Schlitten die Rodelbahn hinunter sausen.